
Öko-Lexikon

Glossar - Fachbegriffe aus Umwelt-
und Naturschutz

Abiotisch

- gr. „ohne Leben“
- Faktoren die Einfluss auf das Wachstum und Gedeihen eines Lebewesen haben, selbst aber anorganisch oder gar physikalisch sind. (Temperatur, Licht, etc.)

Anthropogen

- gr. „Menschlicher Herkunft“
- durch den Menschen beeinflusst, verursacht

Bayerisches Naturschutzgesetz

- Gesetz über den Schutz der Natur, die Pflege der Landschaft und die Erholung in der freien Natur
- [https://www.gesetze-bayern.de/\(X\(1\)S\(nf3csicshcpbto32izith4v0\)\)/Content/Document/BayNatSchG](https://www.gesetze-bayern.de/(X(1)S(nf3csicshcpbto32izith4v0))/Content/Document/BayNatSchG)

Benthal

- gr. „tief“
- Bodenregion eines Gewässers

Biodiversität

- Summe der Variabilität von Genen, Arten bis hin zu Ökosystemen
- Biologische Vielfalt
- Die Fülle unterschiedlichen Lebens in einem bestimmten Landschaftsraum

Biogasanlage

- Erzeugung von Biogas durch die Vergärung von Biomasse
- Nebenprodukt ist ein als Gärrest bezeichneter Dünger
- Meist durch Blockheizkraftwerk zur Strom- und Wärmeerzeugung genutzt
- Oder Einspeisung durch Aufbereitung zum Biomethan ins Erdgasnetz

Biom

- Lebensgemeinschaft von Tieren und Pflanzen in einem größeren geografischen Raum
- Gesamtheit aller darin vorkommenden Ökotope

BNE

- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Aufzeigen von Auswirkungen des eigenen Handelns auf die Welt
- Für zukunftsfähiges Denken und Handeln, nachhaltige Entscheidungen
- „Wie beeinflussen meine Entscheidungen Menschen nachfolgender Generationen?“
- <https://www.bne-portal.de>

Biosphäre

- Gesamtheit aller Räume eines Himmelkörpers, in denen Lebewesen vorkommen.

Biosphärenreservat

- Von der UNESCO unter Schutz gestelltes Gebiet, das für das in ihm vorhandene Biom repräsentativ ist oder eine Besonderheit aufweist
- Initiierte Modelregion, in der nachhaltige Entwicklung in ökologischer, ökonomischer und sozialer Hinsicht exemplarisch verwirklicht werden soll
- <https://www.unesco.de/kultur-und-natur/biosphaerenreservate>

Biotische Umweltfaktoren

- Faktoren die das Wachsen und Gedeihen einer Art beeinflussen
- Abhängig von anderen Lebewesen

Biotop/Ökoto

- Räumlich begrenzter Lebensraum oder Standort von Tieren und Pflanzen
- Beherbergt eine bestimmte Lebensgemeinschaft
- Sowohl natürliche als auch von Menschen erschaffene Landschaftsbestandteile
- Kleinste Einheit der Biosphäre
- Beeinträchtigungen grundsätzlich verboten

Biotopkartierung

- Erfassung der Lebensräume in einem bestimmten Gebiet
- Bewertung des Naturhaushaltes

Biozönose / Biocoenose

- Gemeinschaft von Organismen verschiedener Arten in einem abgrenzbaren Lebensraum
- Bildet zusammen mit Biotopen das Ökosystem.

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)

- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege
- Rechtliche Basis für die Maßnahmen von Naturschutz und Landschaftspflege
- https://www.gesetze-im-internet.de/bnatschg_2009/

Destruent

- Lat. „zerstören“
- Organismus, der organische Substanzen abbaut und in anorganische Verbindungen zerlegt

Downcycling

- Materialien verlieren durch den Weiterverarbeitungsprozess an Qualität
- Es entsteht ein weniger wertiges Produkt

Emissionen

- lat. „herausschicken“
- Aussendung von Teilchen, Stoffen, Wellen oder Strahlung
- Quelle der Emission wird Emittent genannt
- Jede Emission bewirkt eine Immission

Epilimnion

- Warme Oberflächenschicht eines Teichs/Sees
- Stoffproduktion durch Fotosynthese überwiegt

Fauna-Flora-Habitat (FFH) -Richtlinie

- Naturschutz-Richtlinie der europäischen Union
- Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen
- Schaffung des Schutzgebietsnetzes Natura 2000
- Artenschutzregelungen für europaweit gefährdete Arten, die nicht in fest umgrenzten Gebieten geschützt werden können
- <http://www.fauna-flora-habitatrichtlinie.de>

FFH-Gebiete

- Spezielle europäische Schutzgebiete in Natur- und Landschaftsschutz
- Nach Fauna-Flora-Habitat-Richtlinien ausgewiesen
- Schutz von Flora, Fauna und Habitaten
- Teil des Natura-2000-Netzwerkes

Fischtreppe / Fischaufstiegshilfe

- Treppenartig abgestufte, ineinander übergehende Wasserbecken, über die Stromaufwärts wandernde Fische Hindernisse überwinden können

Fruchtfolge

- bezeichnet die zeitliche Aufeinanderfolge verschiedener Pflanzen
- Voraussetzung zum Erhalt der Bodenfruchtbarkeit

Gewässerrandstreifen

- Dient Erhaltung und Verbesserung der ökologischen Funktionen oberirdischer Gewässer, der Wasserspeicherung, der Sicherung des Wasserabflusses sowie der Verminderung von Stoffeinträgen aus diffusen Quellen

Green Deal (European Green Deal)

- Konzept welches die Netto-Emissionen innerhalb der EU bis 2050 auf null reduzieren soll
- Ziel ist es erster klimaneutraler Kontinent zu werden
- Beinhaltet Maßnahmen zu Finanzierung, Energieversorgung, Verkehr, Handel, Industrie sowie Land- und Forstwirtschaft
- Eine der sechs Prioritäten der Kommission von der Leyen

- https://ec.europa.eu/info/strategy/priorities-2019-2024/european-green-deal_de

Großschutzgebiet

- Zusammenfassung von Nationalparks, Biosphärenreservate und Naturparks.

Grundwasser

- Ansammlung von Wasser im Boden, das durch Versickern der Niederschläge oder aus Seen und Flüssen in den Erdboden gelangt

Grundwasserstockwerk

- Durch undurchlässige Schichten abgetrennte Grundwasserschichten
- Verschiedene Schichten verhalten sich hydraulisch unterschiedlich
- Durch vertikale Anordnung werden diese von oben nach unten durchnummeriert

Grünbrücke / Wildbrücke

- Ingenieurbauwerk
- Verbinden Lebensräume, die durch Verkehrswege zerschnitten sind
- Helfen so Tieren diese gefahrlos zu überqueren und mildern die zunehmende Landschaftszerschneidung

Grüne und blaue Infrastruktur

- Strategisch geplantes Netzwerk natürlicher und naturnaher Flächen
- Unterschiedliche naturräumliche Ausstattung mit verschiedenen Maßstabsebenen
- Landschaftsplanung durch umfassende und nachhaltige Sicht auf Natur und Landschaft
- Neben ökologischen, sozio-kulturellen, ästhetischen und ökonomische Aspekten werden Ziele wie Klimawandel und Biodiversität zusätzlich integriert
- Reduzieren den UHI-Effekt effektiv

Hitzetage / Heiße Tage / Tropentage

- Tage an denen die Tageshöchsttemperatur 30°C erreicht oder übersteigt
- Sinkt die Tagestiefsttemperatur nicht unter 20°C, spricht man zusätzlich von einer Tropennacht.

Hitzewelle

- Ungewöhnlich lange Phase aufeinander folgender ungewöhnlich heißer Tage (>30°C)
- Keine einheitliche Definition

Hochmoore

- Abhängig von Überschuss an Regenwasser (Regenmoore)
- Torfbodenschichten haben keine Grundwasser- oder Gewässerverbindung
- Dadurch kein Ionenaustausch mit Mineralboden
- Nährstoffarm und vergleichsweise sauer (pH-Wert zwischen 3 und 4,8)
- Pflanzengesellschaften hoch spezialisiert

Hochwasser

- Wenn Wasserstand von Gewässern deutlich über dem Pegelstand ihres Mittelwassers liegt
- Unterschied: tideabhängig → durch Gezeiten; tideunabhängig → durch Starkregen etc.

Immission

- Einwirken von Lärm, Schmutz, Strahlung und weiterer Emissionen auf die Umwelt

IUCN / International Union for Conservation of Nature

- Internationale Nichtregierungsorganisation und Dachverband zahlreicher Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen
- Ziel: Sensibilisierung der menschlichen Gesellschaft für Natur- und Artenschutz sowie nachhaltige und schonende Nutzung der Ressourcen
- Verwendet IUCN Protected Areas Categories System
- Kategorisiert Schutzgebiete weltweit
- <https://www.iucn.org>

Klärschlamm

- Abfall aus der abgeschlossenen Behandlung von Abwasser in Kläranlagen
- Besteht sowohl auf Wasser sowie aus organischen und mineralischen Stoffen
- In gelöster sowie in fester Form

Klima

- Für ein bestimmtes geografisches Gebiet typischer jährlicher Ablauf der Witterung
- Durchschnitt der dynamischen Prozesse in der Erdatmosphäre bezogen auf kleinräumige Örtlichkeiten oder kontinentale Dimensionen

Klimaanpassung

- Ziel ist sich mit den aufgrund der globalen Erwärmung bereits eingetretenen Änderungen des Klimas zu arrangieren und auf zu erwartende Änderungen so einzustellen, dass künftige Schäden minimiert werden
- Anpassung erfolgt sowohl bei sozialen wie auch natürlichen Systemen

Klimawandel

- Gegenwärtige globale Erwärmung
- Anstieg der Durchschnittstemperatur der erdnahen Atmosphäre und der Meere seit Beginn der Industrialisierung
- Durch anthropogene Einflüsse

KLIWA

- Forschungsprojekt zu Klimaveränderung und Wasserwirtschaft

- Initiiert von Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz und dem Deutschen Wetterdienst
- Untersucht Auswirkungen der Klimaveränderung auf den Wasserhaushalt und Ökologie der Flussgebiete
- Aufzeigen von Konsequenzen und Erarbeiten von Handlungsempfehlungen
- <https://www.kliwa.de>

Kreislaufwirtschaft

- strebt längst mögliche Nutzung von Produkten und Rohstoffen an
- Minimierung von Ressourceneinsatz, Abfallproduktion und Emissionen
- Gegenteil der „Wegwerfwirtschaft“

KULAP

- Bayerisches Kulturlandschaftsprogramm
- Ausgleichszahlungen für umweltschonende Bewirtschaftungsmaßnahmen
- Speziell auf Gewässer-, Boden- und Klimaschutz, sowie Biodiversität und den Erhalt der Kulturlandschaft ausgerichtet
- Für unterschiedlichste Betriebstypen
- <http://www.stmelf.bayern.de/kulap>

Kulturlandschaft

- Durch anthropogenen Einfluss gebildete Landschaft
- Gegensatz: Naturlandschaft
- Anthropogene Kulturökotope anstatt natürlicher Ökotope

Landschaftsschutzgebiet

- Oft sehr großflächig angelegt
- Gegenstand ist das allgemeine Erscheinungsbild der Landschaft
- Geringe Auflagen und Nutzungseinschränkungen
- Durch Rechtsverordnung der Länder ausgewiesen
- Verbot aller Handlungen, die den Charakter des Gebiets verändern.
- Werden durch die Kommunen ausgewiesen

LEADER

- fr. „Liaison entre les actions de développement de l'économie rurale
- dt. „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“
- Programm für eine selbstbestimmte Entwicklung in ländlichen Regionen
- Motto „Bürger gestalten ihre Heimat“
- Lokale Aktionsgruppen bestehend aus kommunalen, wirtschaftlichen und sozial engagierten Akteuren in der Region
- https://www.stmelf.bayern.de/initiative_leader/

Lichtverschmutzung

- Aufhellung des Nachthimmels durch künstliche Lichtquelle

- Dauernde Abwesenheit völliger Dunkelheit
- Führt zu Insektensterben, Schlaflosigkeit bei Menschen, Beeinträchtigung astronomischer Beobachtungen, etc.

Littering

- eng. Vermüllung
- Verschmutzung von Flächen und Räumen durch Müll
- meist verursacht durch achtloses Wegwerfen und Liegenlassen von Abfall

Litoral

- Uferbereich eines Gewässers

Luftreinhalteplan

- Instrument zur Einhaltung der festgelegten Grenzwerte für Luftschadstoffe
- Maßnahmen sind beispielsweise Beschränkungen für den Schienen- und Straßenverkehr, Einrichtung von Umweltzonen, etc.

Mikroplastik

- Feste und unlösliche synthetische Polymere (Kunststoffe) unter 5mm Durchmesser
- Unterscheidung in zu Gebrauchszwecken produzierte Mikroplastik-Partikel und durch den Zerfall von Kunststoffprodukten entstandene Partikel
- Verursachen Probleme in der Umwelt, da sie schwer abbaubar sind und eine ähnliche Dichte wie Wasser aufweisen

Moore

- Moore sind Gebiete mit Torfablagerungen von mindestens 30-40 cm Tiefe. Grundsätzlich unterscheidet man zwischen Hoch- und Niedermooren (was nichts mit deren geographischer Lage zu tun hat). Der Hauptunterschied liegt in ihrer Wasserversorgung. Niedermoore benötigen reichlich Grundwasser, Hochmoore werden nicht vom Grundwasser gespeist.
- Ständiger Wasserüberschuss sorgt für sauerstoffarmen Boden
- Dadurch wird der vollständige Abbau der pflanzlichen Reste verhindert und es entsteht Torf

Monokultur

- Anbau einer einzigen Pflanzenart über mehrere Jahre auf der gleichen Fläche
- Einseitige Nutzung von Nährstoffen

Nanotechnologie

- Technologie, welche sich mit Strukturen und Prozessen im Nanometerbereich befasst
- Ein Nanometer verhält sich zu einem Meter wie eine Haselnuss zur Erde

Nationalpark

- Ausgedehntes Schutzgebiet
- Unterliegt meist natürlichen Entwicklungen
- Schutz durch spezielle Maßnahmen vor ungewollten menschlichen Eingriffen und Umweltverschmutzungen

Natura 2000

- Zusammenhängendes Netz von Schutzgebieten innerhalb der EU
- Setzt sich zusammen aus den Schutzgebieten der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie und der europäischen Vogelschutzrichtlinie
- Zweck ist der länderübergreifende Schutz gefährdeter wildlebender heimischer Pflanzen- und Tierarten, sowie ihrer natürlichen Lebensräume
- Verpflichtet Mitgliedsstaaten in ausgewiesenen Gebieten für in der FFH-Richtlinie definierten „Günstigen Erhaltungszustand“ der jeweils bedeutsamen Artvorkommen und Lebensräume zu sorgen und zur Berichterstattung an die Kommission
- Auswahl der Schutzinstrumente obliegt Mitgliedstaaten

Naturhaushalt

- Gesamtheit der Wechselwirkungen zwischen allen Bestandteilen der Umwelt und der Natur.

Naturpark

- Naturparke sind großflächige Gebiete von mindestens 20.000 ha, die in weiten Teilen bereits als Landschafts- oder Naturschutzgebiet ausgewiesen sind
- Wertvolle Kulturlandschaft die bewahrt und gleichzeitig touristisch vermarktet werden soll.

Naturschutz

- Maßnahmen zur Erhaltung von Ökosystemen und zur Wiederherstellung gestörter ökologischer Zusammenhänge.
- Grundlage ist der Wert der Natur sowie das Wissen das Übernutzung und Zerstörung katastrophale Folgen für den Naturhaushalt haben kann.

Naturschutzgebiet

- Gemäß Bundesnaturschutzgesetz
- Rechtsverbindlich festgesetzte Gebiete, in denen ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder in einzelnen Teilen erforderlich ist
- Zur Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung von Lebensstätten, Biotopen oder Lebensgemeinschaften bestimmter wild lebender Tier- und Pflanzenarten, oder
- Aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen, oder
- Wegen ihrer Seltenheit, besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit
- Werden von den Bezirksregierungen ausgewiesen

Neobiota

- Sammelbegriff für Neophyten und Neozoen, das reicht als Erklärung

Neophyten

- Pflanzen, welche unter bewusster oder unbewusster Mithilfe des Menschen nach 1492 in ein Gebiet gelangt sind, in dem sie natürlicherweise nicht vorkamen.

Neozoen

- Tiere, welche unter bewusster oder unbewusster Mithilfe des Menschen nach 1492 in ein Gebiet gelangt sind, in dem sie natürlicherweise nicht vorkamen.

Niedermoore

- Nährstoffreicher und basenreicher
- Verbindung zum Grundwasser oder Still- oder Fließgewässer
- Stetige Zufuhr von gelösten Mineralien, bis in die oberste Torfschicht
- Nährstoffgehalt und Bodenreaktion abhängig vom geologischen Untergrund
- Dadurch verschiedenste Vegetation
- Unterscheidung in: Verlandungs-, Überflutungs-, Durchströmungs-, Hang-, Versumpfungs- und Quellmoore

Niedrigwasser

- Unterer Wasserstand von Gewässern
- Unterschied: tideabhängige Gewässer: Normalzustand periodisch ca. alle 12 Stunden
tideunabhängige Gewässer: Wasserstand der deutlich unter normalem Zustand liegt

Obsoleszenz

- Alterung eines Produkts, das dadurch veraltet oder unbrauchbar wird

Ökologie

- Teildisziplin der Biologie, welche die Beziehungen von Organismen untereinander und zu ihrer unbelebten Umwelt erforscht.

Pelagial

- gr. „Offene See“
- freies Wasser in See oder Meer

Pessimum

- ungünstige Lebensbedingungen für Lebewesen
- Lebewesen vermag gerade so zu überleben

Photovoltaik

- Direkte Umwandlung von Lichtenergie in elektrische Energie mittels Solarzellen

Plankton

- Gesamtheit aller im Wasser umhertreibenden pflanzlichen (Phytoplankton) oder tierischen (Zooplankton) Lebewesen

Recycling

- Wiederverwertung von Abfallprodukten
- Ausgangsmaterialien werden zu Sekundärrohstoffen

Solarenergie / Sonnenenergie

- Energie der Sonnenstrahlung
- Kann durch elektrischen Strom, Wärme oder chemischer Energie technisch genutzt werden

Streuobstwiese

- Traditionelle Form des Obstbaus
- Verstreute hochstämmige Obstbäume
- Unterschiedliches Alter
- Unterschiedliche Sorten

Sturzflut

- Plötzliche Überschwemmung
- meist nachfolgendes Hochwasser
- Definition: wenn innerhalb von sechs Stunden nach einem starken Regenereignis oder einem Barrierebruch riesige Wassermassen über ein Gebiet hereinbrechen

Suffizienz

- Steht für Begrenzung und ein „Weniger“
- Bewusstsein der begrenzten natürlichen Ressourcen für einen möglichst geringen Rohstoff- und Energieverbrauch

Tiefenwasser / Tiefengrundwasser

- Teil des Grundwassers, der durch wasserunlösliche Schichten vom oberflächlichen Grundwasser abgetrennt ist
- Neubildung erfolgt wesentlich langsamer
- Niedriger Sauerstoffgehalt
- Verbleibt wesentlich länger im Untergrund

Trockenrasen

- Besonderes Biotop an trockenen, nährstoffarmen Standorten
- Typisch sind Arten der Steppenvegetation und Hochgebirgsarten

Trophieebenen

- Verschiedene Nahrungsebenen in einem Ökosystem

Umweltbildung

- Vermittlung eines verantwortungsbewussten Umgang mit der Umwelt und den natürlichen Ressourcen
- Bildungsansatz entstand durch Umweltbewegungen der 1970er Jahre

Umweltschutz

- Gesamtheit der Maßnahmen zum Schutz der natürlichen Umwelt

Umweltstationen

- Einrichtungen der außerschulischen Umweltbildung
- Mit staatlicher Anerkennung
- Von öffentlichen und privaten Organisationen
- Teil der BNE

Upcycling

- Umwandlung von Abfallprodukten in neuwertige Produkte
- Stoffliche Aufwertung

UHI / Urban Heat Islands

- Urbane Hitzeinseln
- In dicht verbauten Gebieten herrschen deutlich höhere Temperaturen
-

UVP / Umweltverträglichkeitsprüfung

- Ziel ist umweltrelevante Vorhaben vor der Zulassung auf mögliche Umweltauswirkungen zu prüfen
- Meist beschränkt auf umweltbezogene Schutzgüter, keine ökonomischen und sozialen Folgen
- Implementierung in nationale Rechtssysteme sowie internationale Institutionen
- Je nach dem unterschiedlich strukturiert, aber mit internationalem Standard

Urban Mining

- Ausnutzung der Tatsache, dass dicht besiedelte Städte riesige Rohstofflagerstätten sind.
- Identifizierung und Bewirtschaftung anthropogener Lagerstätten
- Aus langlebigen Gütern sowie Ablagerungen Sekundärrohstoffe gewinnen

Vogelschutzrichtlinie

- Geltungsbereich Europäische Union
- Dient der Erhaltung der wildlebenden, heimisch europäischen Vogelarten

- Regelung des Schutzes, der Bewirtschaftung und der Regulierung dieser Vögel, ihrer Eier und Lebensräume
- <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/ALL/?uri=CELEX%3A32009L0147>

Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

- Europäische Richtlinie
- Vereinheitlichung des rechtlichen Rahmens für die Wasser-Politik
- Ziel ist nachhaltige und umweltverträgliche Wassernutzung
- <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=celex:32000L0060>

Zoonose

- Infektionskrankheiten die gleichermaßen bei Tieren und Menschen vorkommen
- Übertragbarkeit sowohl von Tier auf Mensch als auch vom Menschen auf Tiere

Stand: Oktober 2021



KONTAKT:

Patrick Friedl, MdL

Sprecher für Naturschutz und Klimaanpassung

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN im Bayerischen
Landtag

Maximilianeum, 81627 München

Tel: 089 41262451

Patrick.friedl@gruene-fraktion-bayern.de

Wahlkreisbüro Würzburg

Textorstraße 14

97070 Würzburg

Tel: 0931 40470792

Fax: 0931 40470791

E-Mail: info@patrick-friedl.de